

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 84.

Dresden, am 20. April

1900.

Vierundachtzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 20. April 1900, vormittags 10 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 783—793. — Entschuldigung. —
Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanz-
deputation B über Tit. 34 des außerordentlichen Staats-
haushaltsetats für 1900/01, Neuanlage und Vermehrung
der Reparaturstände für Lokomotiven, sowie für Personen-
und Güterwagen (erste Rate) betr. — Schlußberathung
über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation B über
Tit. 42 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für
1900/01, Umgestaltung der Verkehrsstellen Deuben und
Hainsberg, sowie viergleisigen Ausbau zwischen Pot-
schappel und Station 116 D. W. (zweite Rate) betr. —
Schlußberathung über den mündlichen andertweiten Bericht
der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Pe-
tition des Konzeptionirten Sächsischen Schiffervereins zu
Dresden, die Errichtung eines Floßhafens in der Nähe
der sächsisch-böhmischen Grenze betr. — Festsetzung der
Zeit und Tagesordnung für die nächste Sitzung. —
Ermächtigung des Präsidenten und der Vizepräsidenten
zur Beglückwünschung Sr. Majestät des Königs zu Aller-
höchstdessen 72. Geburtstage. — Präsidialmittheilung über
den Arbeitsplan für die nächste Woche.

Präsident:

Geh. Hofrath Dr. Mehnert.

Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister von Watzdorf, sowie
die Herren Regierungskommissare Geh. Rath Dr. Ritter-
städt, Geh. Finanzrath Kohlshütter, Oberfinanzrath
Elterich und Geh. Baurath Poppe.

Anwesend 73 Kammermitglieder.

II. A. (2. Abonnement.)

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um den Vortrag der Registrande.

(Nr. 783.) Einladung der vereinigten Königl. säch-
sischen Militärvereine Dresdens zu einer am 22. April
vormittags 11 Uhr stattfindenden Feier des Geburtstages
Sr. Majestät des Königs.

Präsident: Zu verlesen.

(Geschicht.)

(Nr. 784.) Protokollextrakt der Ersten Kammer
über die auf Erbauung von Eisenbahnen und Errichtung
von Haltestellen zc. bezüglichen Petitionen.

Präsident: An die Finanzdeputation B zur ander-
weitigen Berichterstattung abzugeben.

Es besteht nur noch eine Differenz bezüglich der
Petitionen wegen Erbauung von Eisenbahnen mit der
Ersten Kammer und zwar nur wegen der petirten Linie
Sahda-Niederseiffenbach. Die Zweite Kammer hat die
bezügliche Petition zur Erwägung, die Erste Kammer
zur Kenntnißnahme der Regierung übergeben. Noch zu
erledigen sind die Petitionen der Stadt Bauzen um
Fortführung der Linie Bauzen-Königswartha bis Hoyer-
werda, weiterhin die Petition H. Hambkes in Neu-
wernsdorf wegen eines Projektes Neuhausen-Bienen-
mühle und endlich die Petition eines Komitees in
Deutscheinsiedel wegen Fortführung der Schweinitzthal-
bahn bis Deutscheinsiedel.

(Nr. 785.) Protokollextrakt der Ersten Kammer
über den Antrag des Herrn Oberbürgermeister Geh.
Finanzrath a. D. Beutler und Genossen, die Planung
und Veranschlagung von Staatsbauten betr.

Präsident: An die Finanzdeputation A abzugeben.

(Nr. 786.) Protokollextrakt der Ersten Kammer
über die Petition Anton Büschels in Schmiedeberg um
Gewährung einer weiteren staatlichen Beihilfe zu Hoch-
wasserschäden.

(Nr. 787.) Protokollextrakt der Ersten Kammer
über eine anonyme Petition, die Gewährung von Wohnungs-
geldzuschüssen betr.